

Der neue Kobold VK7 Akku-Staubsauger!

WESTFALEN-BLATT

Montag, 19.12.2022

[OWL](#) [ÜBERREGIONAL](#) [ARMINIA](#) [SC PADERBORN 07](#) [FOTOS](#)

[www.westfalen-blatt.de](#) > [OWL](#) > [Steinheim](#) > „Peter Pan“ in der Stadthalle Steinheim

Anzeige

Kölner Künstlertheater entführt ins Nimmerland

„Peter Pan“ in der Stadthalle Steinheim

Steinheim - Vor dem Schlafengehen lesen Laura und Toni „Peter Pan“ und werden Stück für Stück in die Geschichte hineingezogen, bis schließlich Peter Pan, Wendy, Käpt'n Hook und die anderen auf der Bühne sind. Es entsteht das fantastische Nimmerland, in dem Peter Pan und seine Freundinnen von den gefürchteten Piratinnen bedroht werden. [Von Ralf Brakemeier](#)

Donnerstag, 20.10.2022, 14:20 Uhr



Eine Reise in das Land der Fantasie verspricht die Junge Kultur Steinheim allen Besuchern des Theaterstücks „Peter Pan“ in der Stadthalle Steinheim. [Foto: Kley](#)

Am Sonntag, 30. Oktober, präsentiert die Junge Kultur Steinheim e.V. ab 15 Uhr das beliebte Theaterstück „Peter Pan“ inszeniert vom Kölner Künstlertheater. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Wedegärtner, Marktstraße, in Steinheim. Für Kinder kostet die Aufführung 3 Euro, Erwachsene zahlen 5 Euro.

Anzeige

MEHR ZUM THEMA

[Westfalen Weser belohnt Engagement mit 1000 Euro](#)
Junge Kultur Steinheim erhält Kulturpreis

[Beliebte Veranstaltung erlebt Neuauflage am 27. August](#)
Festival „Folk For Friends“ steigt mit Musik und Highland-Games in Steinheim

[Schauspieler zeigen in drei Tagen vier Stücke](#)
Humor und Akrobatik: Die Compagnie gastiert auf dem Kulturgut Wintrup

Das Kölner Künstlertheater erweckt die Helden und Schurken auf der Bühne zum Leben, mit Liebe fürs Besondere, Schattenspiel, Musik und Luftakrobatik werden die Zuschauer in Steinheim ins Nimmerland entführt. Zwischen Wunsch und Wirklichkeit, Fantasie und Träumerei erzählt James Matthew Barrie von Zauber und Tücken der Kindheit, von Freundschaft, Familie und der Suche nach dem eigenen Weg. Denn neben Freiheit und Abenteuer sehnen sie sich auch nach Geborgenheit und Fürsorge. Fast zehn Jahre nach der letzten „Peter Pan“ Premiere, wagt sich das Künstlertheater an eine Neuinszenierung.

Regisseurin Ruth zum Kley erklärt, warum: „Die Neu-Inszenierung wird – wie schon 2013 – mit einem Frauenteam umgesetzt. Denn: Egal ob Mädchen, Junge oder Divers, ich kann zu Peter Pan werden oder zu Pipi Langstrumpf und dabei sein, wer und wie ich gerade sein will. Diese Aussage war schon vor zehn Jahren da, ohne dass wir sie extra thematisieren.“ Hierbei

erzählen die Kölner Künstler „Peter Pan“ weiter in der wunderbaren und fantasievollen Fassung von Georg zum Kley und J. M. Barrie. „Und dennoch hat sich vieles verändert“, sagt Ruth zum Kley. Zum einen ist zum Schauspiel, Schattenspiel und zur Live-Musik noch Luftakrobatik hinzugekommen, so dass Peter Pan wirklich fliegt. Zum anderen gibt es jetzt, im Unterschied zu der vorangegangenen Inszenierung, die Earl Greys, die junge Piratin Edda, eine Wendy, die keine Mutter ist, und die verlorenen Kids.



Musik, Akrobatik und Schattenspiel gehören zu der Inszenierung des Kölner Künstlertheaters. Foto: KKT

Ruth von Kley: „Wir brechen also noch bewusster mit Rollenklischees und erzählen zeitgleich weiter eine fantasievolle Geschichte, in der Kinder einfach Kinder sein dürfen – und mit nach Nimmerland genommen werden. Im Nimmerland ist alles möglich.“ „Wir nehmen euch mit auf eine fantastische Reise. Eine abenteuerliche Geschichte über das Kind bleiben, Erwachsenwerden und Träume leben“, verspricht das bunte Ensemble allen großen und kleinen Besuchern in der Stadthalle Steinheim.